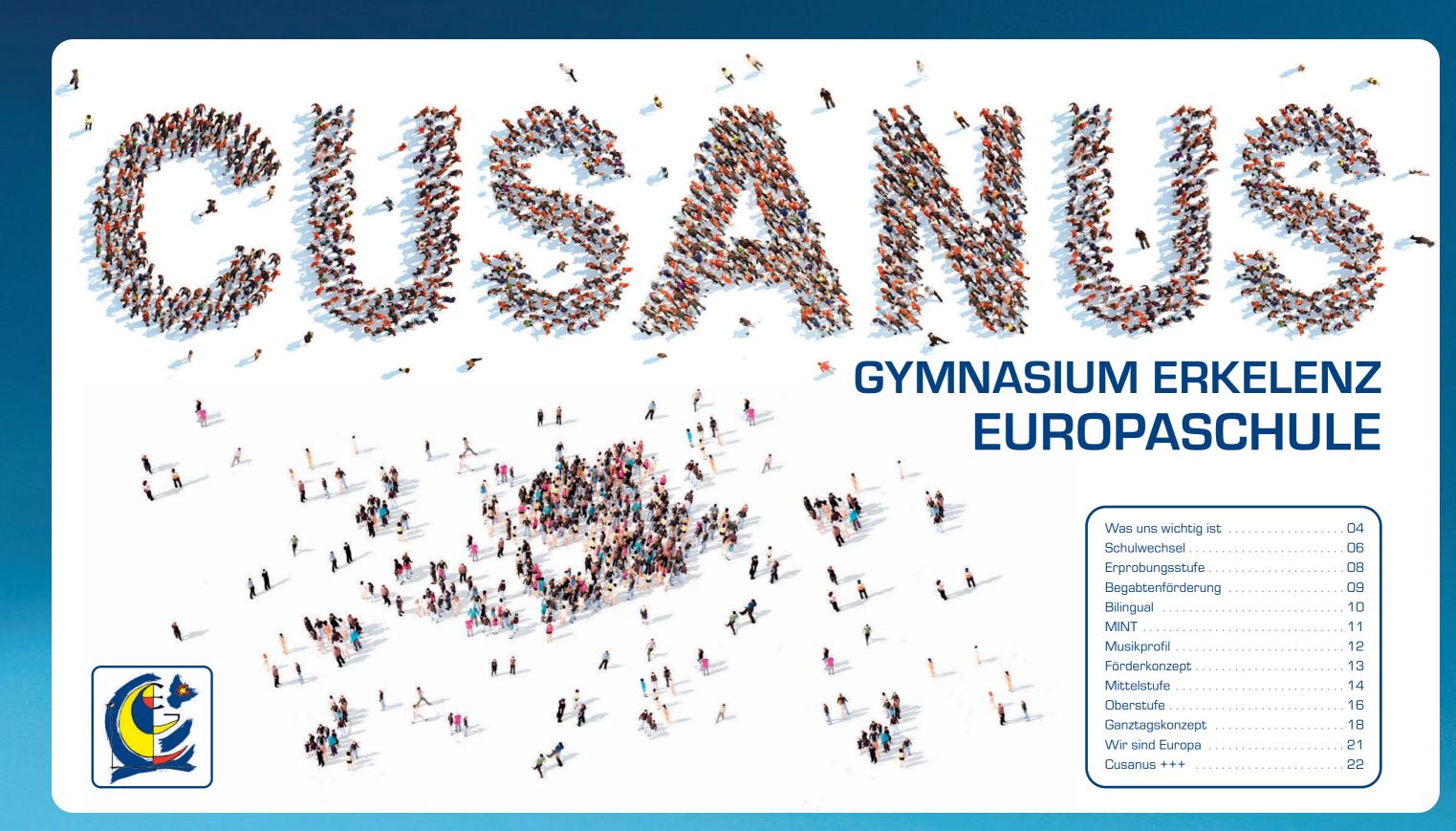


CUSANUS-GYMNASIUM ERKELENZ





GYMNASIUM



Leben lernen in Europa für die Welt

Was uns wichtig ist ...

Das Cusanus-Gymnasium Erkelenz zählt mit seinen knapp 1600 Schülerinnen und Schülern zu den größten Gymnasien des Landes. Dies eröffnet viele Möglichkeiten: Zum einen verfügen wir über ein breites und interessantes Fächerangebot, andererseits bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern auch außerhalb des Unterrichts Angebote an, sich entfalten zu können. Das Mitwirken an sozialen, musikalischen und kulturellen Projekten, das Erlernen von mehreren Sprachen und naturwissenschaftliches Experimentieren sowie vielfältige sportliche Möglichkeiten zeichnen unsere Schule aus und tragen dazu bei, dass wir auch nach Unterrichtsschluss für viele unserer Schülerinnen und Schüler einen Lebensraum bieten.



Die Cusanus-Schulleitung (v.l.n.r.): Nicky Born (stellvertretender Schulleiter), Alexandra Hoff-Hermann (Leitung Erpobungsstufe), Jörg Diepenthal (Schulleiter)

SCHULWECHSEL



Der Schulwechsel – den Übergang schrittweise und behutsam unterstützen

In einem so jungen Alter eine so große Schule zu besuchen, ist sicherlich eine große Herausforderung! Deshalb versuchen wir, den Übergang für unsere neuen Schülerinnen und Schüler behutsam zu gestalten.

Kennenlernen vor den Sommerferien – Orientierung geben nach den Sommerferien

Kurz vor dem Schuljahresende laden wir alle neuen Schülerinnen und Schüler nachmittags zu uns ins Cusanus ein, um die neuen Mitschülerinnen und Mitschüler sowie die neue Klassenlehrerin bzw. den neuen Klassenlehrer kennenzulernen. Dieser Tag ist für viele Kinder sehr aufregend und in den Sommerferien wächst meist die Vorfreude auf das Wiedersehen im neuen Schuljahr.

Die ersten beiden Schultage sind die Orientierungstage. Die neuen Klassen verbringen diese Tage gemeinsam mit ihren Klassenleitungen: Die Abläufe des Schulalltags werden erklärt, die Örtlichkeiten unserer Schule werden gezeigt und zudem bilden abwechslungsreiche Kennenlernspiele die ersten Bausteine für eine gute Klassengemeinschaft.

Die Klassenpatinnen und Klassenpaten – die "Kleinen" fragen die "Großen"

Am Kennenlernnachmittag werden den Kindern jeweils zwei Klassenpaten der Jahrgangsstufe 9 vorgestellt, die dann "ihre" Klasse während des ersten Jahres begleiten und als Ansprechpartner und -partnerinnen zur Verfügung stehen.

Die Klassenzusammensetzung: Bekannte und neue Gesichter

Zuvor werden die Eingangsklassen sorgfältig – unter Berücksichtigung ihrer Wünsche und der gemeinsamen Schulwege der Kinder – zusammengestellt. Klassenleitungen sowie Fachlehrerinnen und Fachlehrer bilden Teams und unterrichten die Klasse nach Möglichkeit in mehreren Fächern. Dadurch wird der Übergang vom personengebundenen Unterricht der Grundschule zum Fachlehrerprinzip des Gymnasiums erleichtert. Die Kinder jeder einzelnen Klasse bleiben dann gewöhnlich bis zum Ende der Jahrgangsstufe 10 zusammen.







ERPROBUNGSSTUFE



Die Erprobungsstufe

Die Jahrgangsstufen 5 und 6 gehören an allen weiterführenden Schulen zur Erprobungsstufe. Diese beiden Jahrgangstufen sind für die Schullaufbahn der Schülerinnen und Schüler besonders bedeutsam, da nach den Jahren des gemeinsamen Lernens an der Grundschule die neu gewählte Schulform erprobt werden soll. So bilden die beiden Jahrgangsstufen eine pädagogische Einheit, in der wir unsere Schülerinnen und Schüler intensiv begleiten. Unser Sommerfest zu Beginn des neuen Schuljahres, Tagesausflüge, Projekttage und eine Klassenfahrt unterstützen die Bildung der Klassengemeinschaft.

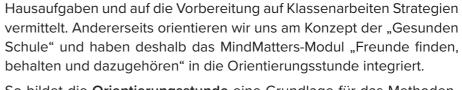
Die Orientierungsstunde

In der Jahrgangsstufe 5 erhalten unsere Schülerinnen und Schüler im ersten Halbjahr eine Orientierungsstunde. Einerseits werden verschiedene Arbeitstechniken, Methoden und Sozialformen eingeführt und geübt. Zudem werden den Kindern im Hinblick auf die Bearbeitung von









So bildet die Orientierungsstunde eine Grundlage für das Methodenlernen in den weiteren Jahrgangsstufen, gibt zudem Raum für Klassenbildungsprozesse und fördert die psychische Gesundheit in der Schule.

Die Begabtenförderung

Kinder mit besonderen Begabungen werden bei uns in das Programm der Begabtenförderung aufgenommen. Die Kinder wählen hierzu eigene Schwerpunkte und können so – begleitet von einem Kollegen bzw. einer Kollegin – ihren Interessen nachgehen, ihr Wissen zu einem Bereich vertiefen und sich austauschen. Eine Präsentation der Projekte findet einmal jährlich für alle Schülerinnen und Schüler sowie für interessierte Eltern im Cusanus statt.







BILINGUALES SPRACHANGEBOT

Europa verstehen - Unser bilinguales Profil

Als Europaschule fördern wir selbstverständlich auch die Fremdsprachen. Bilden **Englisch** (in Klasse 5) sowie **Französisch** oder **Latein** (ab Klasse 7) die Basis des Fremdsprachenerwerbs, so können **Spanisch** oder **Niederländisch** in der Jahrgangsstufe 9 oder zu Beginn der Oberstufe hinzugewählt werden.

Sprachbegabte Kinder können darüber hinaus an unserem bilingualen Profil ab der fünften Klasse teilnehmen. Die Kinder des bilingualen Profils, erhalten alle zwei Wochen nachmittags im Rahmen einer Doppelstunde ein Angebot in englischer Sprache. In der Jahrgangsstufe 5 heißt dieses "Bili-Starter", in der Jahrgangsstufe 6 "Performing arts: film and theatre". Hat man sich für unser bilinguales Profil angemeldet, so ist dieses zunächst bis zum Ende der Erprobungsstufe bindend. Jedoch gibt es in den ersten sechs Wochen bis zu den Herbstferien für unsere neuen Schülerinnen und Schüler noch die Möglichkeit, vom bilingualen Profil zurückzutreten.

Auch in den Jahrgangsstufen 7 und 8 bieten wir unser bilinguales Profil an. Hier werden die Module "Science" und "Europe" angeboten. Zuvor werden Sie und Ihre Kinder jedoch gegen Ende der Jahrgangsstufe 6 beraten, ob eine Teilnahme zu empfehlen ist. Kinder, die in der Erprobungsstufe noch nicht am bilingualen Profil teilgenommen haben und deren Interesse an der englischen Sprache geweckt wurde, können in der Mittelstufe in das bilinguale Profil problemlos einsteigen.

In den Jahrgangsstufen 9 und 10 wird das Fach Geschichte zweistündig in englischer Sprache unterrichtet. Ab der Jahrgangsstufe 9 geht unser bilinguales Profil somit dann auch erstmalig in die Leistungsbewertung ein. Geschichte bilingual kann in der Oberstufe fortgeführt werden, zudem kann vor dem Abitur das europäische Exzellenzlabel "CertiLingua" erworben werden.

Unser bilinguales Profil ist offen und flexibel: Es gibt keine separate bilinguale Klasse, sodass die Kinder in der Jahrgangsstufe 5 gemeinsam mit ihren Freundinnen und Freunden aus der Grundschule eine Klasse bilden können. Ferner wählen die Kinder immer nur für zwei Jahre das bilinguale Profil; somit können unsere Schülerinnen und Schüler bis zur Oberstufe in das Profil einsteigen oder dieses nach zwei Jahren verlassen.

Mathematik Informatik Naturwissenschaften Technik



Wie sind eine zertifiziert MINT-freundliche Schule. In unserem MINT-Profil ist die Vernetzung des Fachwissens unser oberstes Ziel, da sich aus fächerübergreifendem Denken und Arbeiten gerade in den Naturwissenschaften neue Perspektiven ergeben. MINT wird in den Jahrgangsstufen 5 und 6 an einem Nachmittag im zweiwöchigen Wechsel zweistündig unterrichtet. In den MINT-Stunden haben die Kinder die Gelegenheit, zu experimentieren und gemeinsam an Projekten zu arbeiten, die über den gängigen Unterricht hinausgehen. Dabei werden auch außerschulische Lernorte, etwa das Forschungszentrum in Jülich (JuLab) oder der Nabu, aufgesucht. Ein Höhepunkt für die Kinder ist sicherlich der Fächerschwerpunkt Robotik – wir haben am Cusanus den Anspruch, neue Welten zu erforschen!

Auch in den Jahrgangsstufen 7 und 8 wird unser MINT-Profil fortgesetzt. Hierbei konzentrieren wir uns dann auf den besagten Bereich **Robotik**. Zuvor werden Sie und die Kinder jedoch gegen Ende der Jahrgangsstufe 6 beraten, ob eine Teilnahme zu empfehlen ist. Kinder, die in der Erprobungsstufe noch nicht am MINT-Profil teilgenommen haben und deren Interesse in den Naturwissenschaften geweckt wurde, können in der Mittelstufe Robotik wählen.

In den Jahrgangsstufen 9 und 10 bietet unser Differenzierungsbereich die Möglichkeit Informatik, Technik/Physik, Ernährungslehre oder Bio/Chemie zu wählen. In der Oberstufe bieten wir naturwissenschaftliche Projektkurse an, die auch ins Abitur eingebracht werden können. Derzeit ist dies der Projektkurs "Automatisierung und Robotik", einhergehend mit der Teilnahme am bundesweiten CanSat-Wettbewerb.

So wie unser bilinguales Profil ist auch unser MINT-Profil offen und flexibel: Es gibt keine separate MINT-Klassen, ferner wählen die Kinder immer nur für zwei Jahre die entsprechenden Angebote.



MU5 | ROFIL

Instrumente lernen - unser Musikprofil

Musisch interessierten Kindern vermitteln wir gerne Instrumentalunterricht, der nachmittags in der Regel im Cusanus stattfindet. Seit einem Jahr kooperieren wir mit der Kreismusikschule Heinsberg – Standort Erkelenz.

Die Schülerinnen und Schüler können zudem in einem kleinen Orchester der Erprobungsstufe mitspielen, um gemeinsames Musizieren zu erfahren.

Schülerinnen und Schüler, die bereits seit mehreren Jahren Instrumentalunterricht erhalten haben, können in unserem großen Schulorchester oder in der BigBand unserer Schule aufgenommen werden.

SCHREIBEN UND LESEN

Unsere Rechtschreibförderung

Die Kinder, die noch größere Probleme mit der Rechtschreibung haben, werden von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern beobachtet und betreut, um ihre Schwierigkeiten genauestens zu diagnostizieren. Zudem nehmen sie an einem standardisierten Testverfahren des LRS-Zentrums Aachen, einer unserer Kooperationspartner, teil. Auf Basis dieser umfangreichen Diagnostik erstellen wir einen individuellen Förderplan. Im zweiten Halbjahr der Jahrgangsstufe 5 erhalten die förderbedürftigen Kinder in Kleingruppen Rechtschreibförderunterricht unter Anleitung und in Freiarbeit. Auch in allen weiteren Jahrgangsstufen werden Förderkurse zur Rechtschreibung angeboten.

Unsere "Basis- und Erweiterungskurse"

Ab dem zweiten Halbjahr der Jahrgangsstufe 5 werden neben der Rechtschreibförderung auch Basis- und Erweiterungskurse angeboten. Die Basiskurse fördern unsere Schülerinnen und Schüler in den Fächern Englisch und Mathematik, später dann auch in der zweiten Fremdsprache. Die Erweiterungskurse eröffnen leistungsstärkeren Schülerinnen und Schülern den Blick über den Tellerrand. So können Angebote unseres bilingualen und unseres MINT-Profils gewählt werden oder aktuelle Themen, wie beispielsweise "Nachhaltigkeit" oder "Umweltschutz" in Projekten erarbeitet werden. Die Basis- und Erweiterungskurse sind eine Möglichkeit, um Kinder individuell fördern und zugleich auch fordern zu können.

MITTELSTUFE

Die Mittelstufe

Mit dem Übergang in Klasse 7 beginnt die Mittelstufe und der Erwerb der zweiten Fremdsprache (Latein oder Französisch) setzt ein. Gleichzeitig nutzen wir unsere Ergänzungsstunden dazu, unsere Schülerinnen und Schüler zu fördern und zu fordern. Dies geschieht in Form der oben bereits beschriebenen Basis- und Erweiterungskurse sowie unseres bilingualen Profils und MINT-Profils. Schülerinnen und Schüler mit Schwierigkeiten in der Rechtschreibung oder im Leseverstehen belegen einen Basiskurs. Für die anderen Schülerinnen und Schüler bieten wir Erweiterungskurse (etwa "Nachhaltigkeit" oder "Umweltschutz") an.







Zur neunten Jahrgangsstufe hin wählen die Schülerinnen und Schüler einen Differenzierungskurs. Unser Angebot ist aufgrund unserer Schulgröße selbstverständlich vielfältig: Spanisch, Niederländisch, Informatik, Kunst, Erdkunde-Geschichte, Philosophie-Politik, Technik-Physik, Ernährungslehre, Biologie-Chemie stehen derzeit zur Auswahl. In den Differenzierungskursen haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihren Interessen und ihren Stärken nachzugehen und sich auszuprobieren.

Die Mittelstufe bereitet mit den Wahlmöglichkeiten ab der Jahrgangsstufe 7 bereits auf die eigenverantwortliche Schullaufbahnplanung in der Oberstufe vor.

OBERSTUFE



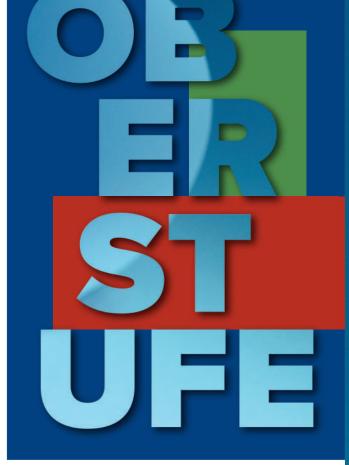
Die Oberstufe

Ein unschätzbarer Vorteil unserer Schulgröße ist sicherlich das vielfältige Fächerangebot in der Oberstufe. Dies betrifft in erster Linie die Wahl von Leistungskursen. Neben den gängigen Leistungskursen in den Kernfächern bieten wir zudem eher außergewöhnlichere Leistungskurse an, etwa in den Fächern Niederländisch, Philosophie, Sozialwissenschaften, Kunst, Sport oder auch in Chemie – Leistungskurse, die seit mehreren Jahren am Cusanus etabliert sind. Ganz wichtig: Während an den meisten anderen Schulen bestimmte Fächer in der Oberstufe nur in Kombination mit anderen Fächern gewählt werden können, besteht bei uns die Möglichkeit, Grund- und Leistungskurse frei zu kombinieren. Zudem berücksichtigen Projektkurse im natur-wissenschaftlichen, technischen, sozialen und künstlerischen Bereich, die allesamt im Abitur anrechenbar sind, die individuellen Interessen unserer Schülerinnen und Schüler. Unsere sprachbegabten Schülerinnen und Schüler haben ferner die Möglichkeit, ergänzend zum Abitur das europäische Exzellenzlabel "CertiLingua" zu erwerben. Dieses Zertifikat zeichnet herausragende sprachliche,

europäische und interkulturelle Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern aus. In diesem Rahmen wird beispielsweise auch ein bilingualer Geschichtskurs angeboten.

Im musisch-künstlerischen Bereich werden Projekte bzw. Aufführungen auch von mehreren Kursen mitgestaltet, sodass durchaus über 100 Schülerinnen und Schüler an einem Projekt gemeinsam arbeiten.

Die Schülerinnen und Schüler befinden sich in ihrer gesamten Oberstufenzeit in einem Tutorkurs. Der Tutor bzw. die Tutorin nimmt hier die Rolle des Klassenlehrers bzw. der Klassenlehrerin ein und ist erster Ansprechpartner für alle Fragen. Die Schülerinnen und Schüler fahren zunächst in der Einführungsphase auf eine Stufenfahrt, um sich einander besser kennenzulernen. Eine Abschlussfahrt findet dann in der Q2 statt. Mit Hilfe unserer kursübergreifenden Projekte sowie der Tutorkurse gelingt es uns, den Zusammenhalt unserer großen Jahrgangsstufen zu festigen und das Schulklima atmosphärisch positiv zu beeinflussen.









Unser Ganztagskonzept

Unsere Schule bietet ein **offenes Ganztagsangebot** an. Dies bedeutet, dass Eltern für einen monatlichen Betrag von 35 € von montags bis donnerstags bis jeweils 16:00 Uhr sowie freitags bis 15:00 Uhr unser Betreuungsangebot nutzen können. Zwei der fünf Nachmittage müssen dabei in der Woche genutzt werden.

Nach einem möglichen Besuch der Mensa erledigen die Kinder des Ganztags zunächst die Hausaufgaben. Hierbei werden sie von unseren Betreuerinnen und Betreuern unterstützt. Anschließend können die Schülerinnen und Schüler unsere vielfältigen Freizeitangebote nutzen. Beispielsweise können sie eine unserer vielen AGs besuchen (Zirkus-AG, Kunst-AG, Kletter-AG, Musikensembles oder eine der vielen Sport-AGs) oder die Spielangebote der Ganztagsräume ausprobieren.







Darum sind tägliche Hausaufgaben doch noch wichtig ...

Schulen des offenen Ganztages werden sehr häufig mit dem Vorwurf konfrontiert, nicht mit der Zeit zu gehen, da sie am traditionellen Konzept der Hausaufgaben festhalten.

Doch sind Hausaufgaben wirklich veraltet? Das Ergebnis einer großangelegten Studie der spanischen Universität von Oviedo aus dem Jahr 2015 widerspricht dieser Kritik: Täglich selbstständig zu Hause zu lernen, verbessere die Leistungen, heißt es dort. Die Psychologen fanden heraus, dass eine regelmäßige und kontinuierliche Hausarbeit von ca. 60 Minuten wichtig sei, um selbstreguliertes Lernen und eigenverantwortliches Arbeiten zu üben.

Täglich maximal 60 Minuten Hausaufgaben – ist dies möglich? Bereits im fünften Schuljahr thematisieren wir in der **Orientierungsstunde** das Zeitmanagement beim Erledigen von Hausaufgaben, sodass die Kinder lernen, einen eigenen Plan zu erstellen, wann welche Hausaufgaben bearbeitet werden. Auf diese Weise üben unsere Schülerinnen und Schüler ihre Selbstdisziplin, denn sie sind für ihre Hausaufgaben selbst verantwortlich und nicht etwa ihre Eltern oder Großeltern.

CUSANUS +++









Das Besondere am Cusanus...

Für uns bedeutet Lernen mehr als bloßes Auswendiglernen. Der Erwerb von Wissen und die Entwicklung von Kompetenzen gehen einher mit emotionalen Prozessen. Dies drückte bereits unser Namensgeber Nikolaus von Kues aus, indem er schrieb: "Ein natürlicher Appetit lässt uns nicht nur nach dem Besitz von Wissen, sondern nach dem Besitz von Weisheit streben, nach Wissen also, das man schmecken kann." Deshalb ergänzen wir den Unterricht durch außerschulische Lernorte, Projekte, die Teilnahme an überregionalen Wettbewerben, Projektwochen, Praktika, Exkursionen, Auslandsaustausche, Sportveranstaltungen, Kunstausstellungen, Konzerte, Theateraufführungen und vieles mehr. Wir Lehrerinnen und Lehrer sind stolz, dass das Cusanus eine Schule ist, die ihren Schülerinnen und Schülern all das auch bietet und so Zusammenhalt, Identifikation und Atmosphäre schafft. Beispiele dafür sind:

Unsere Eine-Welt-AG

Unsere **Eine-Welt-AG** fördert den sozial-caritativen Gedanken unserer Schule. Ob fair gehandelte Produkte zu verkaufen, Spendengelder für Projekte in Burundi, Brasilien oder Indien zu sammeln oder selbst freiwillige Helferinnen und Helfer im Ausland zu unterstützen – die Eine-Welt-AG ist ein fester Bestandteil unserer Schulkultur.





"Wir sind Europa!" - Das Cusanus als Europaschule

Als zertifizierte Europaschule verfügen wir nicht nur über ein großes Angebot an fremdsprachlichem Unterricht, sondern pflegen seit vielen Jahren europäische und internationale Partnerschaften. Regelmäßig reisen Gruppen nach Frankreich, Belgien, in die Niederlande, nach Polen oder Australien, wo die Schülerinnen und Schüler in Gastfamilien wohnen und so in besonderer Weise einen Einblick in die landestypische Kultur bekommen. Im Gegenzug reisen jedes Jahr europäische und internationale Freunde nach Erkelenz. Diese Austauschangebote werden durch Auslandspraktika ergänzt, die in den letzten Jahren immer beliebter werden.

Um den Schülerinnen und Schülern, die teilweise zum ersten Mal politisch wählen dürfen, eine Entscheidungshilfe zu geben, ist das WorldCafé als Workshop-Methode eine in Wahljahren inzwischen etablierte Veranstaltung am Cusanus, um unsere Schülerinnen und Schüler in aktuelle politische Diskussionen einzubinden. Politikerinnen und Politiker werden eingeladen und diskutieren mit unseren Schülerinnen und Schülern über aktuelle Themen. Gerade als Europaschule sehen wir uns verpflichtet, unsere Schülerinnen und Schüler als mündige, europabewusste Bürgerinnen und Bürger zu befähigen. Das World-Café reiht sich ein in die Vielzahl von Schulangeboten, die dem europäischen Gedanken und dem kulturellen Austausch gewidmet sind.







CUSANUS +++



Unsere Zirkus-AG

Im traditionellen "Cusanus-Zirkus" wirken mehr als 60 Schülerinnen und Schüler von der fünften Klasse bis zur Oberstufe mit, vielfach unterstützt durch ehemalige Schülerinnen und Schüler. Akrobatik, Zauberei, Jonglage und Tanz sind die möglichen Betätigungsfelder für alle Interessierten.





















Musik und Theater

Kultur ist traditionell bei uns am Cusanus fest verankert. Die vielen Veranstaltungen der letzten Jahre zeigen, wie lebendig unsere Schule ist. Unsere Musical-AG der Erprobungs- und Mittelstufe sowie unsere musikalischen Ensembles in den Jahrgangsstufen 5 und 6 führen unsere Schülerinnen und Schüler in die Welt des gemeinsamen Musizierens und des Theaterspielens ein. In der Oberstufe angelangt, erfüllen dann unser Musik- und Oberstufentheater das Atrium mit Leben und unser Schulorchester, unsere BigBand oder unser Oberstufenchor, der regelmäßig mit Schülerinnen und Schülern der Erprobungsstufe verstärkt wird, treten nicht nur innerhalb, sondern auch außerhalb der Schule auf, sei es im Rahmen von Austauschen oder Stadtfesten. Unsere Veranstaltung Musik im Cusanus spezial, in der unsere Schülerinnen und Schüler ihr musikalisches Können als Solistinnen und Solisten oder auch in kleinen Ensembles präsentieren können, führt Jahr für Jahr die unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen zusammen und ist zu einer festen Komponente unseres Veranstaltungskalenders geworden.











